## JESUS CHRISTUS spricht:

## "Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht." Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 16.-22.04.2022

Nr. 22/16-A

Lieber Hörer,

große Freude, ja allergrößte Freude, darf in unser aller Herzen sein.

Jesus, der Sohn Gottes hat durch seine Auferstehung die Macht des Todes überwunden. Ach, wie viele Menschen zittern, wenn sie nur an das Ende ihres Lebens denken. Aber sag mal, weißt du eigentlich, dass Jesus deshalb vom Tod auferstanden ist, damit wir nicht mehr vor dem Ende unseres Lebens und vor dem Tod zittern müssen?

Wie oft stand ich auf den verschiedenen Friedhöfen. Und wie oft habe ich dort das Wort gelesen, das unser Herr Jesus ausgesprochen hat:

"Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt; und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Glaubst du das?" Johannes 11,25+26

Und dann durfte ich all den Trauernden sagen: Schaut euch jetzt die vielen Gräber an. Wir stehen ja auf einem Friedhof. Und wisst ihr eigentlich, dass alle diese Gräber eines Tages aufgehen werden? Ja, das ist die Wahrheit! Kein einziges Grab bleibt geschlossen.

Und dann durfte ich all den ums Grab stehenden Menschen sagen: Wisst ihr eigentlich, dass nicht alle Gräber zur gleichen Zeit aufgehen werden? Die einen früher, die anderen später. Warum das?

Wer im lebendigen Glauben an den Herrn Jesus steht und in diesem Glauben stirbt, wird zuerst auferstehen. Genau so steht es in der Bibel! Hör doch:

"Wenn wir nämlich glauben, dass Jesus gestorben und wieder auferstanden ist, dann können wir auch darauf vertrauen, dass Gott die, die im Glauben an Jesus gestorben sind, ebenso auferwecken wird." 1. Thessalonicher 4,14

Warum ist so etwas möglich? Weil Jesus dem Tod die Macht genommen hat. Gewiss, der Geist der Kinder Gottes eilt alledem schon voraus. Wer heute stirbt, dessen Geist ist im selben Moment am Ziel bei Jesus. Aber sein Körper wartet auf den Moment, wenn Jesus seine gesamte Gemeinde zu sich in den Himmel holt.

Ja und die anderen? Die müssen auf den sogenannt "jüngsten Tag" warten. Darum heißt es in der Bibel:

"Und ich sah die Toten, Kleine und Große, vor Gott stehen, und es wurden Bücher geöffnet. Und die Toten wurden gerichtet gemäß ihren Werken, entsprechend dem, was in den Büchern stand. - Und wenn jemand nicht im Buch des Lebens eingeschrieben gefunden wurde, so wurde er in den Feuersee geworfen." Offenbarung 20,12+15

Lieber Freund, lass dir heute das Auferstehungsleben schenken das Jesus heißt. Dann musst du dich vor solch einem Gericht nicht mehr fürchten.

ER will dir's <u>heute</u> schenken!